

Restsee Grube Johannes, „Silbersee“

Schlagwörter: [Abgrabung](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Bitterfeld-Wolfen, Sandersdorf-Brehna

Kreis(e): Anhalt-Bitterfeld

Bundesland: Sachsen-Anhalt



Restsee Grube Johannes, ""Silbersee"" - unzugängliches Gelände der Grube Johannes mit wassergefüllten Restloch
Fotograf/Urheber: NAME FEHLT



Wassergefülltes Restloch des Tagebaus Johannes; 1921–dato; 20 ha groß; 1921–1991 Absatzdeponie der Filmfabrik Wolfen, Abwässer aus Kunstfaserproduktion, hochgradig mit Schwermetallen und Kohlewasserstoffen kontaminierter „Silbersee“ 1992–1995 aufwendig saniert; überregionale Bekanntheit und Symbol für Umweltverschmutzung dank des Dokumentarfilmes „Bitteres aus Bitterfeld“ von 1988.

Datierung:

- 1921 - dato

Quellen/Literaturangaben:

- --

BKM-Nummer: 45000056

Restsee Grube Johannes, „Silbersee“

Schlagwörter: [Abgrabung](#)

Ort: Bitterfeld-Wolfen

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 38 39,02 N: 12° 16 22,42 O / 51,64417°N: 12,27289°O

Koordinate UTM: 33.311.318,24 m: 5.724.985,60 m

Koordinate Gauss/Krüger: 4.518.994,83 m: 5.723.346,25 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Restsee Grube Johannes, „Silbersee““. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-45000056> (Abgerufen: 5. Juni 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

